

Mädchen und Mathematik

Aufgaben zum Text

1. Was wird im Text gesagt?

Hör dir das Audio an. Welche Aussagen stimmen? Wähl aus.

Was ist richtig?

- a) Victoria hat eine andere Einstellung zum Fach Mathematik als viele ihre Mitschülerinnen.
- b) Lars, der in derselben Klasse ist wie Victoria, möchte später einmal die Firma seines Vaters leiten.
- c) Die PISA-Studien vergleichen die Schulleistungen von Kindern und Jugendlichen verschiedener Länder miteinander.
- d) Die Benotung einer Schularbeit fällt laut Untersuchungen oft anders aus, wenn Lehrkräfte das Geschlecht einer Schülerin oder eines Schülers nicht kennen.
- e) Lea findet, dass ihre Lehrer Jungen und Mädchen in der Regel fair benoten.
- f) In Deutschland denken Jungen und Mädchen sehr unterschiedlich über das Fach Mathematik.
- g) Mathematiklehrerin Gudrun Schweighöfer lobt Mädchen bei einer richtigen Antwort sehr viel mehr als Jungen, um sie zu fördern.
- h) In den letzten Jahren hat sich das Image des Schulfachs Mathematik in Deutschland insgesamt verbessert.

2. Übe die Nomen-Verb-Verbindungen!

Welche Ausdrücke werden hier gesucht? Ergänze die Sätze, indem du für jede Lücke das richtige Wort auswählst.

Brüche	Fläche	Mathe	Männerdomäne	Motivation
berechnen	verlieren	bleiben	können	addieren

1. je! Wie viel ist ein Drittel plus zwei Fünftel? Ich wusste nicht, dass wir in der Klassenarbeit _____ miteinander _____ müssen.
2. Die Schülerinnen kennen die Seitenlängen eines Zimmers. Nun gibt die Lehrerin ihnen die Aufgabe, dessen _____ zu _____.
3. Du musst _____, wenn du nach der Schule ein naturwissenschaftliches Fach studieren willst.
4. Wenn Mädchen im Unterricht nicht endlich gleichbehandelt werden, wird Mathematik eine _____.
5. Wer in der Schule nicht richtig gefördert wird, wird wahrscheinlich irgendwann seine _____.

3. Übe den Wortschatz!

Welche Begriffe passen zu der Beschreibung? Wähl alle richtigen Antworten aus.

1. Die Tatsache, dass man an sich und seine Fähigkeiten glaubt und nicht daran zweifelt, nennt man auch ...
 - a) Selbsteinschätzung.
 - b) Selbstbewusstsein.
 - c) Selbstsicherheit.
2. Jemand, der bei einer Prüfung kein gutes Ergebnis erzielt, ...
 - a) verkackt die Prüfung.
 - b) schneidet schlecht ab.
 - c) schlägt sich nieder.

3. Wer im Unterricht etwas sagen möchte,
 - a) reckt die Hand in die Luft.
 - b) kreuzt etwas an.
 - c) meldet sich.

4. Ein Urteil über eine schulische Leistung nennt man auch ...
 - a) Bewertung.
 - b) Beteiligung.
 - c) Benotung.

5. Wer etwas oder jemanden überhaupt nicht mag, ...
 - a) hat eine Abneigung dagegen entwickelt.
 - b) hat ein schlechtes Image.
 - c) steht auf einem niedrigen Niveau.

6. Wer etwas genauso gut kann wie andere Menschen, ...
 - a) ist mäßig erfolgreich.
 - b) ist ihnen überlegen.
 - c) steht ihnen in nichts nach.

Autor: Philipp Reichert